



Stiftung Bürgerhaus Wilhelmsburg
mitdenken. mitgestalten. mitentscheiden.

Zeitung: Der neue RUF
VerfasserIn: Andrea Ubben
Datum: 03.02.2018
Projekt: Kucken. Essen. Machen.

Antonio und Pino

SonntagsPlatz im Bürgerhaus



Das Figurentheater „Neumond“ zeigt beim SonntagsPlatz das Stück „Antonio und Pino“, mit Live-Musik für Träumer und Fragende, über Wünsche und übers Entscheiden.

Foto: ein

■ **(au) Wilhelmsburg.** Am Sonntag, 11. Februar, können Familien wieder ab 11 Uhr unter dem Motto „Kucken. Essen. Machen.“ am beliebten SonntagsPlatz im Bürgerhaus Wilhelmsburg, Mengestraße 20, teilnehmen. Los geht es um 11 Uhr mit dem Figurentheater Neumond und ihrem Stück „Antonio und Pino“: Antonio, ein älterer Mann, der schon lange vom eigenen Zirkus träumt, lebt allein in einem kleinen Haus mit Garten am Rande der Stadt. Seit Kurzem ist Pino, ein Junge von sechs Jahren, mit seinen Eltern in die Nachbarschaft gezogen. Seine Eltern haben wenig Zeit für ihn, und so streift er immer häufiger allein durch die Straßen und grübelt: Wie lang sind fünf Minuten? Was tut man gegen Langeweile? Und: Warum haben Papa und Mama so wenig Zeit für mich?

Vielleicht ist das Leben als Hund lustiger? Pino bastelt sich ein Hundekostüm und trifft am Gartenzaun auf Antonio. So kommt es, dass der Alte mit seinem Traum und der fragende Pino gemeinsam auf die Reise gehen und ihre ganz eigene Zirkuswelt entdecken. Ein Figurentheater mit Live-Musik für Träumer und Fragende, über Wünsche und übers Entscheiden für Kinder ab vier Jahren und Familien. Der Eintritt kostet 2,50 Euro.

Danach gibt es beim Familienmittagstisch fliegende Pfannkuchen – mit süßer und pikanter Füllung! Der Mittagstisch kostet 3 Euro (pro Portion, inklusive Selter).

Und zu guter Letzt können sich die kleinen und großen Besucher bei der Mitmachaktion mit Kathrin ihre eigene Zirkuswelt basteln. Mitmachen kostet nix!